



## 1. Mai - eine Feier für alle Neutraublinger

Die Egerländer Gmoi Neutraubling gestaltet am 1. Mai die traditionelle Maibaumfeier in der Stadt Neutraubling. Es wird wieder ein schöner Festzug zum Marktplatz durchgeführt. Kommen sie doch mit all Ihren Freunden, Bekannten und Verwandten. Wer in keinem Verein organisiert ist, welcher sich am Festzug beteiligt, kann sich ja entlang des Zugweges aufstellen und sich dann anschließen.

### Programm:

13.30 Uhr Treffpunkt am St. Michael-Platz und Aufstellung des Festzuges.

14.00 Uhr Abmarsch über Aussiger Str., Schlesische Str. und Hans-Watzlik-Str. zum Marktplatz. / anschl. Aufstellen des Maibaumes durch die Feuerwehr Neutraubling, danach „Gemütliches Beisammensein“ unter dem Maibaum und musikalischer Unterhaltung mit „Sunset“. Maibaumfeiern gab es schon seit langer Zeit in den verschiedensten Kulturen. Die Vorfahren des Maibaumes sind der Weltenbaum, der Menschenbaum der Lebensbaum oder der Glücksbaum. Der eigentliche Maibaumbrauch ist seit dem 13. Jahrhundert belegbar. Es wurde Brauch, einen heiligen Baum als Sinnbild für die Hoffnung auf eine fruchtbare und glücksbringende Frühjahrs- und Sommerzeit in das Dorf zu holen. Zunächst war dieser Brauch durch die Kirche verboten, begeisterte jedoch trotzdem zunehmend die Bevölkerung. Im 30-jährigen Krieg wurden Maibäume dann durch die Soldaten zu Ehren der Offiziere, Fürsten und anderer hochgestellter Persönlichkeiten aufgestellt. Seit dem 18. Jahrhundert gab es sog. Figurenbäume. An diesen waren dann Handwerks und Zunftzeichen angebracht. In der Stadt Neutraubling, welche ja von Heimatvertriebenen und Flüchtlingen nach dem Krieg gegründet wurde, werden am Maibaum die Wappen der deutschen Vertreibungsgebiete angebracht. Diese wurden ja in diesem Jahr restauriert und waren bis Ende April im Rathaus-Eingangsbereich ausgestellt. Auf ihr zahlreiches Kommen freut sich die Egerländer Gmoi. **Monika Riedl, 1. Vorsitzende**



### Frauenunion Neutraubling

Mitgliederversammlung 2014 der Frauenunion Neutraubling

Bei der diesjährigen Mitgliederversamm-



## Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



### Unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hilfe im Haushalt

### in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

**Unser sehr gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.**

### Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Donaustauf, Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting

St.-Michael-Platz 4 · 93073 Neutraubling · Tel. 09401/524592 · Fax 09401/2739

lung der Frauenunion Neutraubling konnte die Vorsitzende Edeltraud Watter neben den anwesenden Mitgliedern die 2. Bürgermeisterin Gisela Kokotek in Vertretung des 1. Bürgermeisters und die Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Sylvia Stierstorfer begrüßen. Zum Gedenken an die verstorbene Josefa Eichenseher erhoben sich alle Anwesenden von ihren Plätzen.



In Ihrem Rechenschaftsbericht benannte die Vorsitzende die Aktivitäten des vergangenen Berichtszeitraumes und die geplanten Vorhaben für das neue Vereinsjahr. Da in diesem Jahr keine Vorstandswahlen erforderlich waren, stand die Ehrung von Mitgliedern für ihre langjährige Treue zur Frauenunion im Mittelpunkt der Versammlung. Geehrt wurden durch die Orts- und Kreisvorsitzende für 10 Jahre: Gerda Schneider / für 25 Jahre: Edeltraud Heiniger, Maria Irro, Gisela Kokotek, Rosemarie Noffke, Edeltraud Watter / für 35 Jahre: Gisela Dirmeier / für 45 Jahre: Heidi Schmidt.

Die Vorsitzende schloß die Versammlung. Doch damit war die Zusammenkunft noch nicht beendet, denn es schloß sich eine längere Diskussion über die Ergebnisse der Kommunalwahlen in Bayern im Allgemeinen und in Stadt und Landkreis Regensburg im Besonderen an. **Gerda Schöppl**

## THEATRAUBLING

Ab sofort läuft der Kartenvorverkauf für die turbulente Verwechslungskomödie „Zu früh getraut“ von Klaus Mitschke, bei der vor Lachen garantiert kein Auge trocken bleibt. Zum Inhalt: David, ein junger Arzt, muss verkatert feststellen, dass er auf seinem wilden Junggesellenabschied

versehentlich mit dem Mädchen aus der Torte verheiratet wurde. Das Einzige, was er am Tag seiner eigentlichen Hochzeit noch will, ist diese Ehe schnellstmöglich wieder annullieren zu lassen. Aber seine neue Frau und ihre Mutter, seine eigentliche Verlobte und deren Mutter, sein Vater, sein bester Freund und ein tauber Hamster machen es David nicht leicht, Herr dieser chaotischen Situation zu werden und alles zu aller Zufriedenheit zu lösen.

Premiere: 17. Mai 2014 - Weitere Aufführungen: 23./24./30./31. Mai 2014 jeweils um 19.30 Uhr im Kultursaal Neutraubling. Karten gibt es ab sofort in der Buchhandlung Bücherwurm im Globus-Center Neutraubling (Tel. 09401/79273). Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage [www.theatraubling.de](http://www.theatraubling.de) oder unsere facebook-Seite. **Barbara Zepf**

## Autohof Rosenhof beendet „Dornröschenschlaf“

Er freue sich, dass der Autohof Rosenhof mit der Eröffnung der TOTAL-Station nunmehr seinen jahrelangen „Dornröschenschlaf“ beendet habe. Der Autohof sei mit neuem Leben erfüllt und ein Schandfleck im Gewerbegebiet Unterheising beseitigt, so Barbinger Bürgermeister Hans Thiel in seinem Grußwort anlässlich der Einweihungsfeier der TOTAL Station Autohof



**KOPIEN**  
nur bei uns

# HANS DORFNER GmbH



Sanitär ○ Heizung ○ Elektro  
Spenglerei ○ Wärmepumpen



Hauptstraße 32/34 Tel. 09406/888  
93098 Mintraching www.hansdorfner.de

Rosenhof am Freitag, den 11. April. Gut für die Gemeinde Barbing sei auch, dass wiederum zahlreiche neue Arbeitsplätze im Gewerbegebiet entstanden sind und die Nahversorgung hier eine erhebliche Aufwertung erfährt. Er wünschte dem neuen Betreiber gute, erfolgreiche Geschäfte.

Zuvor hatte der Barbinger Pfarrer Karl Dieter Schmidt dem Autohof den kirchlichen Segen erteilt.

Der neue Pächter, Martin Reif aus Donaustauf, hatte zur Einweihungsfeier eingeladen, und zahlreiche Gäste nahmen die Gelegenheit wahr, den Autohof „kennen zu lernen“. Besonders begrüßte Reif neben Bürgermeister Thiel und Pfarrer Schmidt zahlreiche Geschäftspartner, so Sabine Nestler, Bezirksleiterin TOTAL Deutschland; Frank Altner, Verkaufsleiter TOTAL Deutschland; Sandra Knöspel und Thomas Hornung, Sparkasse Regensburg; Wolfgang Böhm, Brauerei Weltenburger;

zuletzt durch sein ausgewähltes Warenangebot im Shop als auch auf Grund seines Speisen- und Getränkeangebot im angegliederten Bistro „Café bonjour“. Letztendlich trage aber im Wesentlichen seine „Mannschaft“ zum bereits erreichten Erfolg bei, bei der er sich bei dieser Gelegenheit für deren engagierten Einsatz gerade in der Anfangsphase herzlich bedankte. Der Autohof bietet derzeit 19 Arbeitsplätze (u.a. ein ausgebildeter Koch); die Altersstruktur bewege sich zwischen 16 und 65 Jahren.

„Inklusion ist für mich keine leere Worthülse, nein ich praktiziere sie“, so Reif und verwies darauf, dass für ihn von Anbeginn klar war, auch Menschen mit Behinderungen in seine Mannschaft aufzunehmen. „Derzeit sind drei schwerbehinderte Mitarbeiterinnen im Team tätig“.

TOTAL Verkaufsleiter Altner sprach sich hochzufrieden mit dem von Reif bisher



Das Foto zeigt von links: BM Hans Thiel, Pfarrer Karl Dieter Schmidt, Frank Altner, Martin Reif

Erreichten aus und gab sich äußerst zuversichtlich, was die Zukunft des Autohof Rosenhof betrifft. Nach gekanntem Fassantrieb durch Bürgermeister Thiel wurde bei Schweinbraten, Freibier und interessanten Gesprächen die Einweihung des Autohofs gebührend gefeiert.

### Infos zum Autohof Rosenhof:

Der Autohof Rosenhof schließt eine Versorgungslücke entlang der Bundesautobahn A3 Regensburg-Straubing im Landkreis Regensburg und liegt unmittelbar an der Autobahnzufahrt Rosenhof. Geöffnet ist täglich an 24 Stunden, also rund um die Uhr. Er verfügt über jeweils acht Tankpunkte für PKW und LKW sowie 60 LKW-Stellplätze; Duschmöglichkeiten sind vorhanden. Ein Maut-Terminal und ein Bankautomat gehören zur Ausstattung. Bistro, Backshop und Shop sind ebenfalls täglich an 24 Stunden geöffnet. Angeboten werden im Bistro warme und kalte

Thorsten Sack, Getränke Geins; Max Schuller, EP Schuller; Christian Meyer, Metro; Thomas Schmidt, Optima Hygiene; Marianne Matraga, Fa. Kirschnick und Rechtsanwalt und Steuerberater Friedrich Stadler.

Reif betonte, dass sich sein Autohof derzeit noch in der Aufbauphase befindet, er aber bereits heute sehr gut angenommen werde, nicht nur von Tankkunden und LKW-Fahrern, sondern auch von seinen Nachbarn im Gewerbegebiet Unterheising und der umliegenden Gemeinden. Er sehe den Autohof als gelungene Bereicherung im Bereich Barbing-Neutraubling, nicht

Speisen sowie kalte und warme Getränke; drei Frühstücksangebote, dazu täglich ein wechselndes preisgünstiges Tagesgericht. W-Lan (1€/Std.) und Fernsehempfang (freierverfügbare Programme) runden das Angebot ab.

Bericht und Fotos: Detlef P. Zieroth



### Katholikentag

Die Pfarrei St. Michael Neutraubling sucht dringend Personen, die während des Katholikentages vom 28. Mai bis 1. Juni 2014 ehrenamtlich in den Schulen zur Nachtwache bereit sind.

Über die Aufgaben informiert Sie gerne Herr Wolfgang Kessner, der auch für die Gesamtorganisation in den Schulen verantwortlich ist.

Es werden insgesamt noch 11 Personen benötigt. Bitte melden Sie sich bei Herrn Wolfgang Kessner:

Tel: 09401-3949; mobil 0170 9357045;  
e-mail: wolfgang.kessner@t-online.de  
Wolfgang Kessner, Quartiermeister  
Pfarrei St. Michael, Neutraubling



### Sindiso-Kuchenverkaufsaktion 2014

Großes Dankeschön an alle, die bei der diesjährigen Kuchenaktion beteiligt waren!

Sindiso e.V. bedankt sich recht herzlich bei allen, die dabei mitgewirkt haben, dass auch die diesjährige Kuchenaktion im Globus Neutraubling zu einem vollen Erfolg wurde. Offiziell eröffnet wurde die Veranstaltung von der Geschäftsführerin des Warenhauses Globus Neutraubling Frau Blumenthal und vom Neutraublinger Bürgermeister Herrn Kiechle, der die Schirmherrschaft übernommen hat.

Auch dieses Jahr konnten wir wieder über 200 Kuchen verkaufen. Von 8 bis 15 Uhr wurden die selbstgebackenen Köstlichkeiten vorbeigebracht. Um 18 Uhr war auch das letzte Stück verkauft. Insgesamt kamen über 3600 € bei dieser Aktion zusammen. Diese Mittel wird Sindiso e.V. in seinem Projekt in Rabuor/Kisumu (Kenia) vorrangig für die ambulante Klinik, die vor einigen Wochen in Betrieb genommen wurde, verwendet. Außerdem werden sie in der Vor- und Grundschule eingesetzt. Mittlerweile erhalten schon weit über 270 Waisen, Halbwaisen und Kinder aus der Armutsschicht eine Schulbildung, Computerkenntnisse, tägliche Mahlzeiten, eine